



2. Mai 2014

2. Mai 2014

Benzin im April knapp vier Cent teurer als im März
Dieselpreis nur geringfügig höher
Autofahrer von Benziner-Pkw mussten im vergangenen Monat an der Tankstelle deutlich tiefer in die Tasche greifen als im März. Wie die aktuelle ADAC Auswertung der Kraftstoffpreise im April zeigt, kostete ein Liter Super E10 im Monatsmittel 1,530 Euro. Im März war E 10 mit durchschnittlich 1,492 Euro je Liter noch um 3,8 Cent günstiger.
Auch Diesel verteuerte sich im April, mit einem Plus von 0,8 Cent fiel der Preisanstieg jedoch deutlich moderater aus. Danach mussten die Dieselfahrer im Monatsdurchschnitt 1,377 Euro je Liter bezahlen, im März waren es 1,369 Euro.
Am niedrigsten waren die Kraftstoffpreise am Monatsanfang. Günstigster Benzin-Tag war der 1. April mit einem Tagesdurchschnittspreis von 1,501 Euro. Diesel war einen Tag später (2. April) mit 1,358 Euro am preiswertesten. Teuerster E10-Tag war der 27. April mit 1,551 Euro je Liter, teuerster Tanktag für Dieselfahrer war der
21. April mit 1,394 Euro.
Angesichts der gestiegenen Kraftstoffpreise empfiehlt der ADAC den Autofahrern, von ihren Möglichkeiten zum Sparen Gebrauch zu machen. So lohnt es sich, die Preise vor dem Tanken zu vergleichen und konsequent den günstigsten Anbieter anzusteuern. Informationen über die niedrigsten Spritpreise in der Nähe gibt es unter www.adac.de/tanken sowie über die Smartphone-App "ADAC Spritpreise".
Zu diesem Presstext bietet der ADAC unter www.presse.adac.de eine Grafik an.

Pressekontakt

Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC)

81373 München

Firmenkontakt

Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC)

81373 München

Der ADAC ist mit derzeit über 18 Millionen Mitgliedern der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte in der Welt. Die vier Buchstaben stehen für einen Verein, der seinen Mitgliedern rund um die Uhr Hilfe, Schutz und Rat bietet und sich als Interessenvertreter der Autofahrer für alle Themen rund um die Mobilität stark macht. Er engagiert sich besonders auf den Gebieten Straßenverkehr, Verbraucherschutz, Verkehrssicherheit und Verkehrserziehung.